#### [25669.] F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischen, namentlich englischen und französischen Sortiments.

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von Paris, London und Brüssel, sowie regelmässiger directer Verkehr mit Holland, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur, sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

## Librairie de L. Hachette & Co., Boulevard Saint-Germain, No. 77.

Durch unsere wöchentlich 2maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt.

#### Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusicherung der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

[25671.]

Die

# Xylographische Anstalt

von

J. J. Weber in Leipzig

Originalzeichnungen auf Holzplatten, als zur Herstellung von Holzschnitten

jeder Art und ist, durch zahlreiche artistische Kräfte unterstützt, im Stande, ihr zu Theil werdende Aufträge nicht nur in kürzester Zeit, sondern auch in wahrhaft künstlerischer Weise auszuführen.

Bezüglich der Leistungen meiner xylogr. Anstalt verweise ich auf die *Illustrirte Zeitung* und die *illustrirten Werke* meines Verlags.

J. J. Weber.

### Saldoreste und Ueberträge

[25672.] muss ich bitten bis zum 15. October zu berichtigen, da ich säumigen Handlungen fernerhin keine Continuationen und Novitäten liefern werde.

Da ich mich veranlasst sehe, meine offenen Conti zur Vereinfachung des Geschäftes mehr und mehr zu reduciren, werde ich zunächst diejenigen Conti ausscheiden, deren Inhaber der Regulirung der Rechnung nicht in ordnungsmässiger Weise nachzukommen pflegen.

Leipzig.

E. A. Seemann.

[25673.] Meinen geehrten Freunden im deutsichen Buchhandel erlaube ich mir die Mittheilung zu machen, daß ich meinen Bohnsit von Leipzig nach Berlin verlegt habe und vom 1. Oct. 1868 ab in Berlin, Ritterftr. 41, wohne.

Dr. Denry Lange in Leipzig.

[25674.] Dresben, im September 1868. Das zeitber von uns am hiefigen Plate gemeinschaftlich geführte

Derlags-Colporinge-Geldaft baben wir insofern aufgelöft, als jeder von uns biefe Geldaftsbranche für feine alleinige Rechnung fortführt, mas wir den geehrten Sandlun-

gen gur gef. Rachachtung bierburd anzeigen.

Sochachtungevoll Gebrüder Mündmeher.

Seinrich Gottholb Munchmener zeichnet S. G. Munchmener zeichnet Friedrich Louis Munchmener zeichnet F. L. Munchmener zeichnet

Berlagsbericht von F. L. Munchmener.

Das Schwarze Buch. In 16 Liefgn. à 3 Ngl. Deutschlands Wiedergeburt. In 13 Liefgn. à 21/2 Ngl.

Lorenz, ökonomisches Handbuch. In 13 Def= ten à 5 Ng.

Untrügliches durch viele Erfahrungen bewährtes Mittel, die Onanie, die Sppochondrie, den Spleen, sowie die Spsterie 2c. Brosch. 1 Rg.

Berlagebericht von S. G. Münchmeyer.

Feierstunden. I. u. II. Ausgabe in 15 Seften à 5 u. 31/2 Rg.

Befahren und Abenteuer zu Baffer und gu Land. 16 Befte à 3 Nge.

Hephatha, Haus und Familienbuch. 15 Hefte à 6 Ng.

Net, P. (G. Billig), Bettel-Lieschen. Ergählung f. d. Jugend. Mit color. Titelb. Brosch. 6 Nge ord., à cond. u. fest mit 31/2 Nge, baar mit 50 % Nabatt.

Ronigsdörfer, Rochbud. Brofd. 6 Ng ord. Trübichler, Capitain, Darftellung der Rriegs: verhältniffe von 1866. 13 Liefgn. à 3 Ng.

[25675.] Change-Offerten erbitte ich mir. Conrante Artifel in Gegen-Change fteben zu Diensten.

[25676.] Den Herren Berlegern von dahin einschlagenden Werken empfehlen wir zu Antundigungen den

> literarischen Anzeiger des in unserem Berlage erscheinenden Arch i v

für Anatomie, Physiologie

wissenschaftliche Medizin.

von den Professoren C. B. Reichert u. du Bois : Revmond in Berlin.

(Fortsetzung von Joh. Müller's Archiv.)
Bir berechnen bei Inseraten bie Betitzeile ober beren Raum mit 2 Me und für 400 Beislagen, welche wir anhesten lassen, 2 f. Bei bem Umstande, daß die completen Jahrgänge dieses Journals meistens erst nach über Jahressrift gebunden werden können, und somit die einzelnen hefte länger im Sandgebrauch bleiben, dürste Erfolg von Ankündigungen außer Zweisel sein.

Leipzig.

Beit & Co.

Bichtig für Berleger!

[25677.]

Den bei mir ericheinenden Zeitungen:

Gewerbeblätter. VII. Jahrgang. (Redacteur Dr. Biederhold.)

Raffeler Zeitung.

(Redacteur Dr. Roffta.) lege ich vom 1. October an einen

"Literarischen Anzeiger"

bei. Derselbe erscheint monatlich in einer Auflage von 10,000 Eremplaren und berechne ich die Zeile mit nur 3 Sol baar. Bon der ersten Rummer werden 5000 Eremplare der Probenummer des neuen Jahrganges der Gewerbeblätter beigelegt, und der Rest durch die Raffeler Zeitung und unfer Sortiment verbreitet,

Inferate erbitte umgehend. Sochachtungsvollft

Caffel, Ceptember 1868.

Carl Ludhardt's Geparats Conto.

[25678.] Inferate in ber

Gara. Ratur und Leben.

Zeitschrift zur Berbreitung und Debung naturwissenschaftlicher, geographischer und technischer Kenntnisse.

berechnen wir mit 21/4 Not für die Betitzeile. Bur Anfnahme geeigneter Inferate in Change find wir nach vorhergebender Berftan-

bigung gern bereit. Coln u. Leipzig.

Expedition ber Gaea. (Eduard Beinrich Mager.)

3u Anfündigungen [25679.] empfehle ich ben Herren Berlegern die

Mene Cemesvarer Beitung, welche täglich mit Ausnahme bes Montags er-

scheint.

Bei Inferaten - welche in diefem Blatte die größte Berbreitung erhalten - trage ich die Salfte der Koften, und beträgt die gesvaltene Betitzeile 1 Not inclusive Stempelgebuhr.

Beilagen mit Firma verbreite ich ftete un= entgeltlich in 1200 Grempfaren.

Temesvar.

Ernft Steger.

Inferate.

[25680.]

Bei Bertheilung von Inseraten für die Pester Zeitungen erlaube ich mir meine Firma in geneigte Erinnerung zu bringen. Mit Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen besorge ich selbige nur in das passendste Blatt, da ich keine Zeitung besonders begünstige, trage 25 % der Unkosten und notire den Betrag in lausende Rechenung. Für die zu inserirenden Bücher verswende ich mich überdies noch besonders thätig, oder stelle das Inserat mit Dank zurück, wenn voraussichtlich kein Erfolg zu erwarten ist.

Beft.

Robert Lampel.